

TERMINE

Interkulturelles Weihnachtsfest

Hannover. Am Samstag, 13. Januar, wird bereits zum achten Male in der Landeshauptstadt ein interkulturelles Weihnachtsfest gefeiert. Stadtbewohner aus unterschiedlichen Kulturen, Konfessionen und Religionen gestalten es ab 15 Uhr in der Lister Matthäuskirche an der Wöhlerstraße 13. Nach dem Gottesdienst beginnt ein buntes Weihnachtsfest der Kulturen mit Musik, Tanzvorführungen und einem internationalen Buffet. Zudem gibt es ein spezielles Programm für die Kinder mit einem Aktiv-Spielraum, einem Märchenerzähler und der Möglichkeit, Buttons zu gestalten.

Tea-Time in St. Marien

Braunschweig. Die Minis der Gemeinde St. Marien (Köterei 3) treffen sich am Samstag, 13. Januar, um 15 Uhr im Jugendraum mit ihren Gruppenleitern zu einem gemütlichen Gesprächsnachmittag bei Tee und anderen Getränken.

Wie ein Fest nach langer Trauer

Rotenburg. Mit einer meditativen Reise sich dem Thema Versöhnung nähern – dazu lädt die Rotenburger Gemeinde Corpus Christi ein. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Wie ein Fest nach langer Trauer ... so ist Versöhnung“. Sie findet am



Das Herzensgebet, wie es hier Franziskanerinnen in Kiel praktizieren, gehört mit zu den ältesten Gebetsformen der Kirche. | Foto: Hüser

Dienstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr in der Christ-König-Kirche in Zeven (Hofothorn 9) und am **Mittwoch, 24. Januar, um 20 Uhr** in Corpus Christi in Rotenburg (Nordstraße 14) statt.

Meditativer Nachmittag für Frauen

Braunschweig. Die Frauengemeinschaft kfd der Dominikanerpfarre (Brucknerstr. 6) trifft sich am Samstag, 20. Januar, von 14 bis 17 Uhr zu einem meditativen Nachmittag unter dem Leitwort „Gott behüte dich“ im großen Saal.

Beginnen in Braunschweig

Braunschweig. Um das Beginnen in der Löwenstadt dreht am Dienstag, 23. Januar, um 10 Uhr sich alles beim Vortrag von Dr. Elisabeth Sandfort in der Gemeinde St. Albertus Magnus (Brucknerstr. 6). Anschließend Einkehr. Anmeldung: Tel.: 05306 / 50 47

Einführung in das Herzensgebet

Hildesheim. Eine Einführung in das Herzensgebet (Stillegebet) gibt es in der Oase Heilig Kreuz

am Mittwoch, 17., 24., und 31. Januar jeweils von 19 bis 20.30 Uhr. Anmeldung unter: 0 51 21/ 3 54 34 oder info@oase-heilig-kreuz.de

Der schleichende Prozess der Demenz

Celle. Zum Vortrag „Demenz – menschliche und christliche Herausforderung“ lädt die Celler St.-Ludwig-Gemeinde am Mittwoch, 17. Januar, um 19 Uhr ein (Julius-von-der-Wall-Straße 1). Referent ist der Theologe Dr. Helmut Geiger, Mitglied der Celler Demenz-Initiative.

Kaffee und Kuchen, klönen und spielen

Lüneburg. Zum Treffpunkt 50plus lädt die Kolpingsfamilie von St. Marien in Lüneburg am Mittwoch, 17. Januar, ein (Friedenstraße 8). Beginn ist um 15 Uhr. Vorgesehen ist ein Klönschnack mit Kaffee, Kuchen und Spielen.

Wie die Reformation nach Hildesheim kam

Hildesheim. In der Vortragsreihe der St. Mauritius Pfarrgemeinde zur Reformation ist am Mittwoch, 17. Januar, 19.30 Uhr Dr. Thomas Scharf-Wrede, Leiter des Bistumsarchivs Hildesheim zu Gast. Im Pfarrheim (Bergstraße 58) referiert er zum Thema „Wie die Reformation nach Hildesheim kam“.

KURZ UND BÜNDIG

Vorstellung der neuen Orgel

Soltau (awu). Mit einem Konzert stellt Jörg Eikemeier am Sonntag, 14. Januar, die neue Pfeifenorgel in der Soltauer St.-Marien-Kirche (Wiesenstraße 5) vor und demonstriert ihre Klangvielfalt. Beginn ist um 17 Uhr. Das Instrument ersetzt seit Herbst die frühere elektronische Orgel. Die Pfeifenorgel war 1976 für Windsbach von der renommierten Firma Steinmeyer gebaut worden. Mit viel Eigenleistung demontierten die Soltauer die Orgel in Mittelfranken, bauten sie Stück für Stück in der Heide wieder auf.

Spende für den Sozialen Mittagstisch

Göttingen (kpg). Einen Spendenscheck über 2000 Euro hat kurz vor Weihnachten der soziale Mittagstisch Sankt Michael in der Turmstraße erhalten.



Foto: Broermann

„Das war eine große Hilfe für die Festtage, an denen der Mittagstisch wie an jedem Tag im Jahr geöffnet hatte“, sagte Eberhard Walter, ehrenamtlicher Koordinator des Mittagstisches. Von dem Geld konnten dringend benötigte Lebensmittel gekauft werden.

Möglich wurde der Scheck durch eine private Geburtstagsfeier. Anstelle

von Geschenken wurde unter den Gästen Geld gesammelt. „Das ist ein riesiges Geschenk, wenn Menschen mit ihrer Geburtstagsfeier den Mittagstisch unterstützen“, bedankte sich Pater Ludger Joos.

Der Soziale Mittagstisch hat täglich in der Zeit von 12 bis 13.30 Uhr geöffnet – auch an Sonn- und Feiertagen.

Restgeld für letzten Wunsch

Braunschweig (sam). Freuen konnten sich die Malteser in Braunschweig. Als Weihnachtsgeschenk bekamen sie für den „Herzenswunsch-Krankenwagen (die KiZ berichtete) eine Spende über 4000 Euro von den Mitarbeitern der Stadt Braunschweig. Viele von ihnen verzichten monatlich auf die Cent-Beträge ihres Einkommens und spenden sie für einen guten Zweck.



Foto: Moser

HÖRFUNK

Gottesdienste am 14. Januar, 10 Uhr

DLF | Evangelischer Gottesdienst aus Düsseldorf
NDR info | Katholischer Gottesdienst aus Bad Oeynhausen.

Religiöse Sendungen am 14. Januar

Bremen 1 | 7.40 Uhr: Auf ein Wort NDR info | **6.05 Uhr und 17.05 Uhr:** Forum am Sonntag. Nein und Amen. Über den Ungehorsam in der Kirche – **7.05 und 12.05 Uhr:** Blickpunkt. Diesseits **NDR Kultur | 8 Uhr:** Geistliche Musik | **8.40 Uhr:** Glaubenssachen. Kann man mit dem Magnificat regieren? Über das

politischste Adventslied, das gesungen wurde | **18.30 Uhr (Sa.):** Glocken und Chor **DLF | 8.35 Uhr:** Religiöses Wort. Wie die katholische Kirche Marienerscheinungen auf den Grund geht.

Morgenandachten Montag bis Samstag

NDR 1 | Mo-Fr, 9.15 Uhr: Himmel und Erde. Christian

Adolf, Osnabrück (kath.) – **14.15 Uhr:** Dat kannst' mi glöven. Bernd Memenga, Südbrookmerland-Münkeboe
NDR info | 5.56 Uhr: Diakon Carsten Lehmann, Osnabrück (kath.) | **NDR Kultur | 7.50 Uhr:** Diakon Carsten Lehmann, Osnabrück (kath.)
DLF | 6.35 Uhr: Pater Gerhard Eberts, Augsburg (kath.)
DLR | 6.20 Uhr: Pfarrerin Kathrin Oxen.

ANZEIGEN

HELFER IN SCHWEREN STUNDEN

Fechtler Bestattungen
LETZTE WEGE
Wir sind an Ihrer Seite
Christlich und traditionsbewusst
Goslarsche Straße 15
31134 Hildesheim
(051 21) 18 71

Kolumbarium Hl. Herz Jesu
Würdevolle Urnenbeisetzungen in der Kirche Hl. Herz Jesu
Max-Kuhlehn-Str. 13 • 30559 Hannover
Info-Telefon: 0511 9 59 26-0
www.kolumbarium-hannover.de
Martin Fromm BESTATTUNGEN
30519 Hannover, Pieperstr. 14
Telefon 862691

MÖBELSPEDITION

HNH
Seit 1886 über 100 Jahre Tradition.
Stadt-, Nah- und Fernumzüge
Lagerung im modernen Containerlager
Beiladungen, Möbelaufzüge, Klaviertransporte
self-storage
Heinrich Niemann GmbH
Peiner Landstraße 214
31135 Hildesheim
5 33 31 • Fax 5 74 88
www.niemann-moebelspedition.de
Internationale Möbelspedition
Wir nehmen den direkten Weg, denn Umzug ist Vertrauenssache.
Telefon: 05 11 / 9 59 86-0
www.malteser-hannover.de
Spendenkonto: Pax-Bank
IBAN: DE49 3706 0120 1201 2090 10
Stichwort: D09ALLG
Freiwillige gesucht!
Malteser
...weil Nähe zählt.

Impressum Kirchenzeitung
Die Woche im Bistum Hildesheim
Die Kirchenzeitung wird herausgegeben vom Diözesanadministrator des Bistums Hildesheim. Verlags- und Redaktionsleiter und verantwortlich für den Gesamteinhalt (Text und Anzeigen): Matthias Bode (Domhof 24, 31134 Hildesheim). Redaktion: Stefan Branahl (stellv. Redaktionsleiter), Rüdiger Wala, Edmund Deppe, 31134 Hildesheim, Domhof 24, Telefon (051 21) 307-800. Internet: www.kiz-online.de, E-Mail: info@kiz-online.de
Verlag: Bernward Mediengesellschaft mbH, 31134 Hildesheim, Domhof 24, Telefon (051 21) 307-800, Telefax (051 21) 307-801. Handelsregister Hildesheim Nr. B147. Geschäftsführer: Thomas Hagenhoff, Hildesheim. E-Mail: info@bernward-medien.de
Die Seiten 1-8 werden durch die Zentralredaktion der Verlagsgruppe Bistums- presse hergestellt. Redaktion: Ulrich

APOTHEKE

APOTHEKE NEUES HAUS DOROTHEE SPILCKE-LISS KÖNIGSTR. 30 30175 HANNOVER TEL. (05 11) 34 20 20

Quartalsende, und zwar an Bernward Mediengesellschaft mbH – Vertriebsabteilung, Postfach 10 02 53, 31102 Hildesheim. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages besteht kein Entschädigungsanspruch. Für unverlangt eingesandte Bilder und Besprechungsexemplare wird keine Haftung übernommen. Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Die Redaktion behält sich bei Abdruck grundsätzlich die Kürzung von Leserbriefen vor.
Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Erscheinungsweise wöchentlich. Die Kirchenzeitung und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar.
konpress
professionelle Medien

STELLENANGEBOT

Die katholische Journalistenschule bildet seit fast 50 Jahren exzellent vernetzte Qualitätsjournalisten aus. Gemeinsam mit unseren Ausbildungsredaktionen an verschiedenen Standorten suchen wir:
Volontäre/innen
(Beginn: 1. Oktober 2018)
Sie haben erste journalistische Erfahrungen gesammelt, brennen für Geschichten und interessieren sich für ein vielseitiges, fair bezahltes Volontariat in Zusammenarbeit mit einer Journalistenschule?
Das erwartet Sie:
- In zwei Jahren lernen Sie das journalistische Handwerk in einer unserer Ausbildungsredaktionen, begleitet von einem Ausbildungsredakteur.
- Sie besuchen multimediale Seminare für Print, Hörfunk, Fernsehen/ Videojournalismus, Online an der katholischen Journalistenschule ifp (Gesamtdauer zwei Monate) in München.
- Außerdem hospitieren Sie für drei Monate in namhaften deutschen Medienhäusern.
- Die Vergütung erfolgt nach Tarif.
- Sie profitieren vom Netzwerk und den Angeboten des ifp: u.a. Mentorenprogramm, Sprechtraining, Weiterbildung
Interessiert?
Bewerben Sie sich bis 1. März 2018 online unter www.journalistenschule-ifp.de/volontariat
Sie haben Fragen?
Melden Sie sich gern bei Andrea Engelke engelke@journalistenschule-ifp.de
ifp Institut zur Förderung publizistischen Nachwuchses e.V.
Kapuzinerstraße 38 | 80469 München

Gemeinsam Trost finden
mit einer Traueranzeige in Ihrer
Kirchenzeitung